

## Mistura Fina

# Brasilianische Lebensart live in Deutschland

TEXT: ANTJE EFKES

Wenn Brasilien und Deutschland aufeinander treffen, ergibt das eine "feine Mischung": Jetzt präsentieren Bê, Luiz Brasil und Markus Schmidt ihr Debüt-Album »Mistura Fina«. Bandbegründer und CD-Produzenten sind: die Sängerin und Komponistin Betina Ignacio, die als Tochter einer Deutschen und eines Afro-Brazilianers die deutsch-brasilianische Mischung lebt und verkörpert, der Gitarrist und Arrangeur Luiz Brasil aus Salvador da Bahia, der in seiner musikalischen Laufbahn u.a. mit Caetano Veloso, Gilberto Gil und Cassia Eller Erfolge feierte und den Grammy Latino gewann, sowie der deutsche Schlagzeuger und Klarinetist Markus Schmidt, der diese Instrumente in Lyon und Stuttgart studiert und sein musikalisches Können in

Brasilien weiterentwickelt hat. Ihre Musik ist ein durch die Rhythmik bestimmter Mix aus Lounge und Pop mit Einflüssen von Bossa Nova und Jazz.

Geboren wurde Betina Ignacio in Brasilien. Weil sie ihren Bruder sehr vermisste, der nach Stuttgart gezogen war, kam sie mit 20 Jahren aus den Slums der Vorstadt São Paulos selbst nach Deutschland. "Eigentlich wollte ich nur drei Monate bleiben, aber dann wurde die Zeit viel länger", so Bê, wie sie zu Hause genannt wird. Auf die Frage, was sie an Brasilien liebt, antwortet sie: "Die Unkompliziertheit - das Nicht-verkopfte, Spontane und Fröhliche. Dass alles viel einfacher geht als

hier - man denkt weniger

nach und folgt mehr seinem Gefühl. Es ist völlig normal, einfach das zu machen, was man gerade toll findet, und nicht noch mal zu überlegen, ob sich etwas lohnt."

Aus ihrem reichen Erfahrungsschatz an Erlebnissen in beiden Ländern hat die Sängerin, die ihr Gesangsstudium in Stuttgart unter anderem über ihre Arbeit als Strenesse-Model finanziert hat, einige lustige Anekdoten zu erzählen:

dass die junge Frau in Europa meist nachwürzen muss, da die Speisen ihr nicht schmackhaft genug sind. In Brasilien werde sehr einfach, aber sehr würzig gekocht - mit viel Zwiebeln, Knoblauch, Salz und Pfeffer. Als sie von der Küche Brasiliens erzählt, bekommt sie geradezu Hunger. Sie erklärt, man esse in Brasilien jeden Tag Reis und Bohnen als Hauptspeise. Fleisch, Gemüse, Nudeln oder Kartoffeln kämen lediglich als Beilage dazu. "Hier habe ich am Anfang wirklich Mühe gehabt, weil ich ohne meine Reis- und Bohnen-Portion gar nicht satt geworden bin", berichtet Betina Ignacio lachend. "Sicherlich haben damals alle Models gedacht: das kann ja nicht wahr sein, wie kann die so viel essen und nicht zunehmen? Tatsächlich musste mein Körper sich erst einmal dran gewöhnen. Inzwischen kenne ich wahnsinnig viele verschiedene neue Sachen, die ich wahrscheinlich gar nicht kennen gelernt hätte, wenn ich nicht nach Deutschland gekommen wäre."

»Wenn Du nicht mehr laufen kannst, dann tanze!« Tanzen bedeutet für Bê Musik und Musik bedeutet tanzen. Eines ihrer Lebensmottos lautet: »Com Samba no Pé, o e Pé no Samba« - frei übersetzt: »Mit Musik in den Beinen gehst Du mühelos durchs Leben.« Jetzt ist Betina Ignacio mit ihrer CD "Mistura Fina" auf Deutschland-Tournee: Im Live-Konzert fasziniert sie nicht nur mit ihrer Stimme, sondern auch mit ihrer Tanz-Performance. Die Sängerin tritt mit Luiz Brasil (Gitarre), Valney Oliveira (Perkussion), Kurt Holzkämper (Bass) und Markus Schmidt (Drums) u.a. in München, Berlin, Hamburg, Stuttgart und Essen auf. ■

Betina Ignacio

Ihr Vergleich der Esskulturen von Brasilien und Deutschland zeigt,

Weitere Tourdetails unter: [www.be-musica.com](http://www.be-musica.com)